

## **Bereits zum 25. Mal finden die Spieletage in Achern statt**

In der Hornisgrindehalle werden am 14. Und 15. November vor allem die Neuheiten präsentiert



Brig Schröter (links) und Judith Hodapp freuen sich trotz der vielen Arbeit auf die 25. Spieletage, bei denen sie wieder viele Besucher für ihre Leidenschaft begeistern wollen.

Die Acherner Spieletage feiern Jubiläum. Zum 25. Mal finden sie am Wochenende in der Hornisgrindehalle statt. Keineswegs historisch ist dabei das Angebot, denn nur die neuesten Spiele auf dem Markt laden zwei Tage lang zum Benutzen ein.

Mehrere tausend Jahre alt sind die ältesten Spiele der Menschheit, die sich im Laufe der Jahrhunderte immer neue Varianten des unterhaltsamen Wettstreites ausdachte. Heute gibt es unzählige Versionen, rund tausend der aktuellsten können am Samstag, 14., und Sonntag, 15. November, getestet werden.

Am Freitag beginnt der Aufbau für die Acherner Großveranstaltung in der Hornisgrindehalle durch die Mitglieder sowie Helfer und Freunde des Spieleclubs Achern. Dieser ist auch Veranstalter und einst aus einer losen Vereinigung entstanden. Inzwischen zählen seine Mitglieder zu den Experten in der Welt von Monopoly bis zu den Siedlern von Catan. Ihr Fundus umfasst mehrere tausend Schachteln, die hauptsächlich in Kappelrodeck gelagert werden.

Doch auch für die wöchentlichen Spieleabende im Bürgerhäusle in der Acherner Hauptstraße sind dort genügend unterschiedliche Spiele für jeden Geschmack gelagert. Allerdings bringen die Verlage jedes Jahr so viele neue Angebote heraus, dass kaum noch ein Laie den Überblick behalten kann, welches für ihn geeignet ist. Hier bietet der Spieleclub Achern mit den Spieletagen eine wichtige Hilfestellung. Denn zwei Tage lang können Besucher zwanglos viele Neuheiten testen, wobei die Bandbreite vom einfachen Karten- bis zum Partyspiel reicht. Durch einen Besuch der Spieletage können so ärgerliche Fehlkäufe vermieden werden. Farbliche Markierungen helfen den Gästen, das für sie passende Angebot zu finden und dann allein, zu zweit, mit Freunden oder mit der Familie viel Spaß zu haben.

Autor:  
Nicole Rendler